



## Strube - Hier wächst ihre Zukunft

---

Strube blickt auf eine lange Züchtungstradition zurück. Wilhelm Matthias Wendel, Leiter Marketing, zeigt, vor welchen Herausforderungen ein international tätiger Pflanzenzüchter im 21. Jahrhundert steht.

Dr. Thomas Engels, Leiter Vertrieb Deutschland und Schweiz, geht in seinem Vortrag unter anderem der Frage nach, wie sich Zucker- und Rübenenerträge in den letzten Jahrzehnten verändert haben: Neue Zuckerrübensorten mit noch höherem Ertragspotenzial und einem Paket an Resistenzen und Toleranzen sind auf dem Vormarsch. Die Züchtung richtet sich dabei sowohl an globalen Fragestellungen als auch regionalen Bedingungen aus. „Der beste Beitrag zur Kostensenkung im Rübenanbau ist die Steigerung des Zuckerertrages“, so Engels. „Durch Züchtung ist es gelungen, einen jährlichen Ertragsfortschritt von etwa zwei Prozent zu erzielen. Das ist einzigartig im Vergleich zu anderen mitteleuropäischen Ackerkulturen.“

Einen Schwerpunkt legt das Unternehmen auf Saatgutqualität.

„Nur was man messen kann, kann man auch beurteilen, beeinflussen und optimieren“, so Dr. Antje Wolff, Leiterin Saatgutforschung. Ziel ist es, die Leistungsfähigkeit des genetischen Potenzials weiter auszuschöpfen, die Feldaufgangsgeschwindigkeit und Homogenität zu erhöhen und eine optimale Ausnutzung der Vegetation der Zuckerrübe zu gewährleisten. „Deshalb entwickeln wir Verfahren, um Saatgutqualität und Pflanzen zu messen. Nur so können wir das Saatgut und die sich daraus entwickelnden Pflanzenbestände optimieren – die Voraussetzung für maximale Erträge.“